



LCD-Monitor – Bedienungsanleitung

Q27G3XMN/BK

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation.....	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang.....	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen.....	8
Monitor anschließen.....	9
Wall Mounting.....	10
AMD-FreeSync-Premium-Pro-Funktion.....	11
HDR.....	12
Anpassung.....	13
Schnell Tasten.....	13
Bildschirmmenüeinstellungen.....	14
Game Setting (Spieleinstellung).....	15
Luminance (Leuchtkraft).....	17
Color Setup (Farbeinstellung).....	19
Picture Boost(Bildverstärkung).....	20
Extra(Das ist englisches geld).....	21
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	22
LED-Anzeige.....	23
Problemlösung.....	24
Technische Daten.....	26
Allgemeine Angaben.....	26
Voreingestellte Anzeigemodi.....	28
Pinbelegung.....	29
Plug-and-Play.....	30

Sicherheit

Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



HINWEIS: Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.



ACHTUNG: Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.



WARNUNG: Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

Stromversorgung



Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.



Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker (einem Stecker mit einem dritten Schutzkontakt) ausgestattet. Dieser Stecker passt als Sicherheitsfunktion nur in eine geerdete Steckdose. Falls der dreipolige Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine entsprechende Steckdose von einem Elektriker installieren oder nutzen Sie einen Adapter zur sicheren Erdung des Gerätes. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.



Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.



Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.



Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.



Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

Installation

! Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stative, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

! Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

! Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

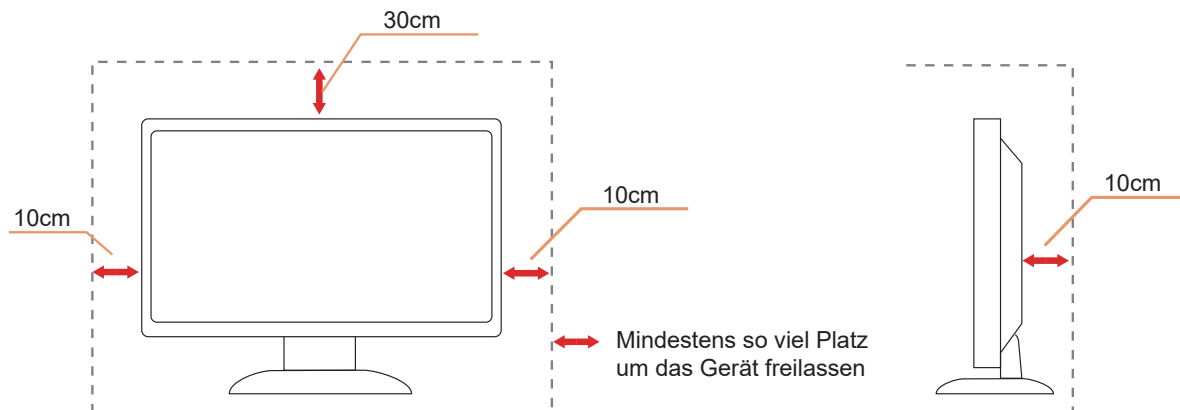
! Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

! Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

! Zur Vermeidung möglicher Schäden, bspw. dass sich der Bildschirm von der Blende löst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden. Wenn der maximale Winkel von -5 Grad beim Neigen nach unten überschritten wird, fällt der daraus resultierende Schaden am Monitor nicht unter die Garantie.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei Wandmontage und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:

Mit Ständer installiert



Reinigung

⚠️ Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden; aggressive Reinigungsmittel jedoch können das Gehäuse beschädigen.

⚠️ Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass kein Reinigungsmittel in das Gerät gelangt. Verwenden Sie ein möglichst weiches Tuch, damit es nicht zu Kratzern auf dem Bildschirm kommt.



⚠️ Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.

Sonstiges

 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

 Setzen Sie den LCD-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

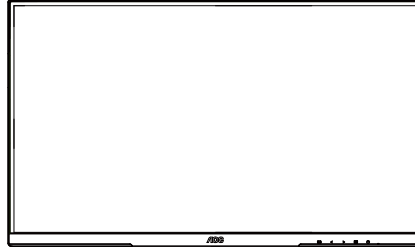
 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

 Zum Netzanschluss dieses Gerätes ist eine geprüfte Leitung zu verwenden. Es ist eine Leitung vom Typ: H03VV-F or H05VV-F, 2G or 3G, 0.75mm², oder besser einzusetzen.

 Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern bzw. Kopfhörern kann einen Hörverlust bewirken. Eine Einstellung des Equalizers auf Maximalwerte erhöht die Ausgangsspannung am Ohrhörer- bzw. Kopfhörerausgang und damit auch den Schalldruckpegel.

Einrichtung

Lieferumfang



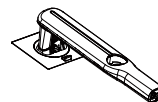
Monitor



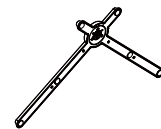
Quick Start Guide



Warranty card



Stand



Base



Power Cable



DP Cable



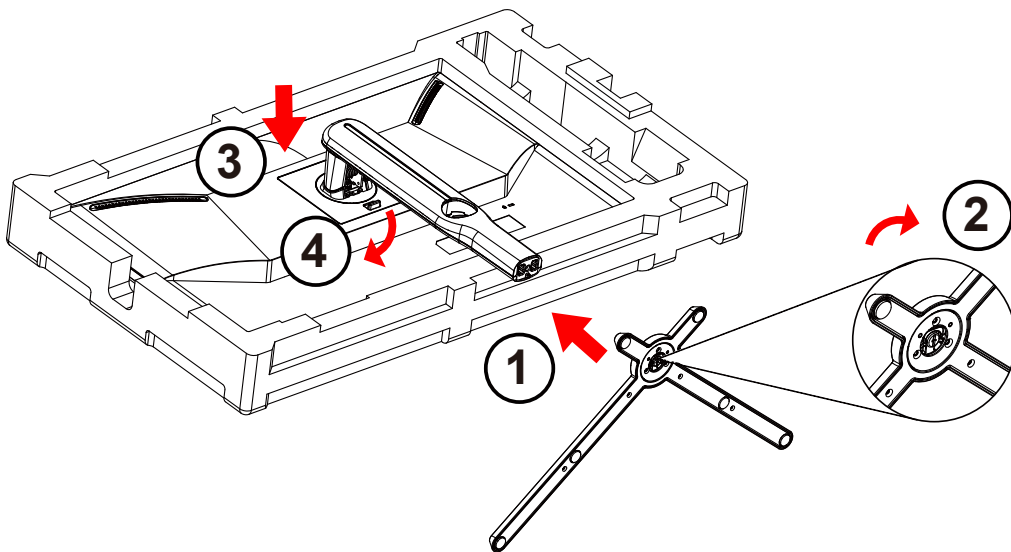
HDMI Cable

✳ Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

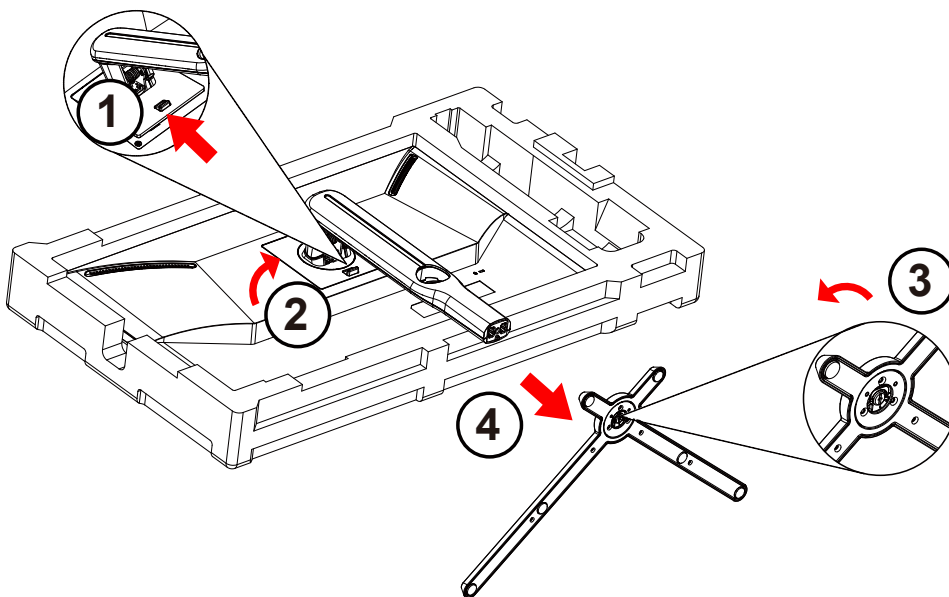
Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:

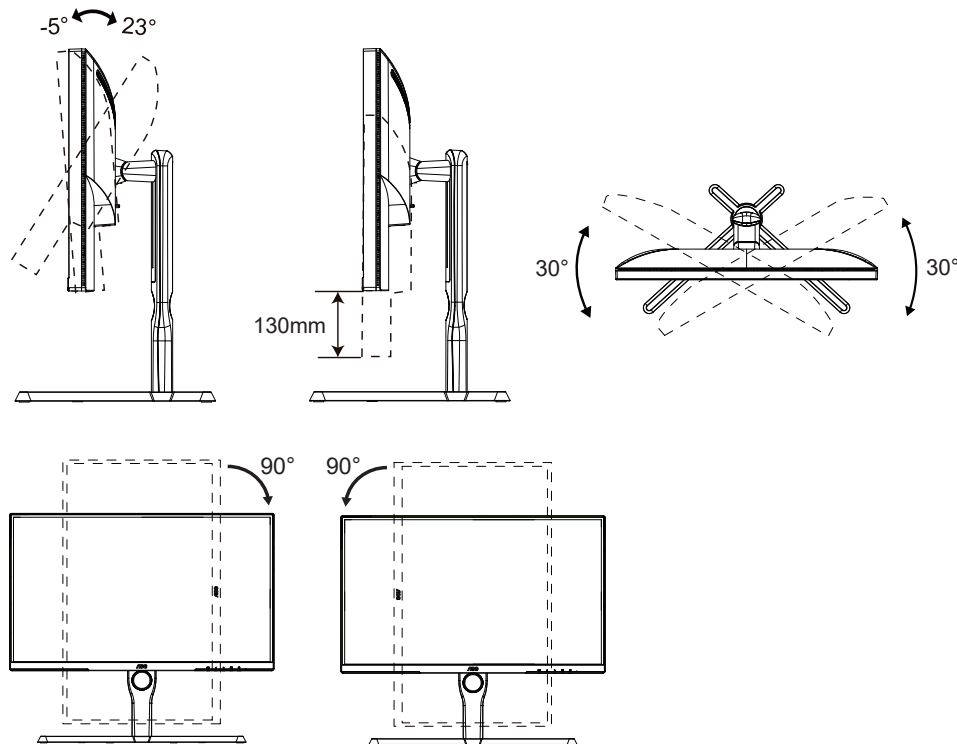


Entfernen:



Betrachtungswinkel anpassen

Zur Erzielung eines optimalen Betrachtungserlebnisses sollten Sie darauf achten, dass Sie Ihr gesamtes Gesicht am Bildschirm sehen können. Anschließend passen Sie den Winkel je nach Vorlieben an. Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstellen:



HINWEIS:

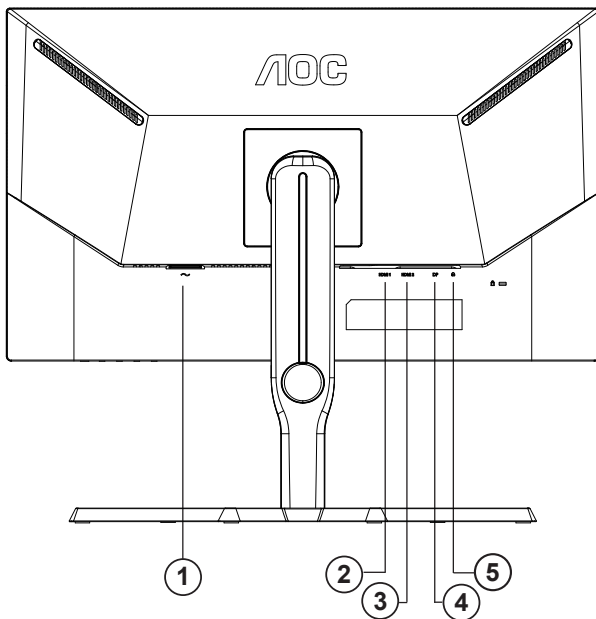
Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den LCD-Bildschirm zu berühren. Andernfalls kann es zu Beschädigungen bis hin zum Bersten des LCD-Bildschirms kommen.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5° nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Monitor anschließen

Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer:



1. Stromversorgung
2. HDMI1
3. HDMI2
4. DP
5. Kopfhörer

PC-Verbindung

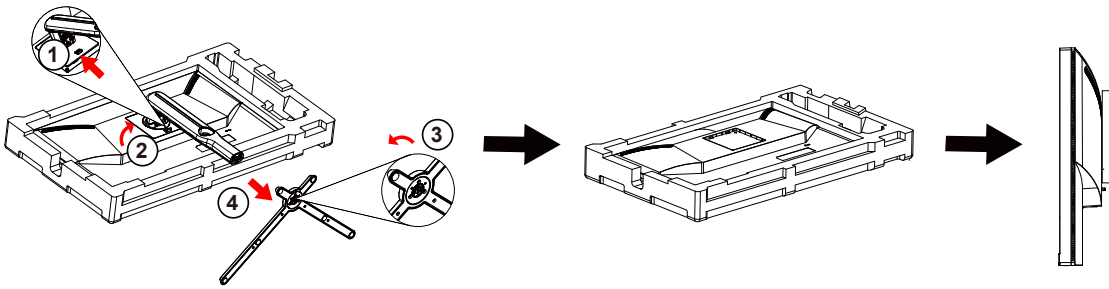
1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und LCD-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

Wall Mounting

Preparing to Install An Optional Wall Mounting Arm.

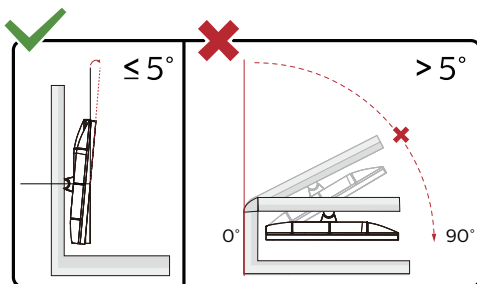


Dieser Monitor kann an einen Wandhängearm, den Sie separat kaufen können, angebracht werden. Trennen Sie bitte vor der Installation die Stromversorgung. Folgen Sie dann den Schritten unten:

1. Entfernen Sie den Ständer.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandhängearm zusammenzubauen.
3. Stellen Sie den Wandhängearm an der Rückseite des Monitors auf. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung des optionalen Wandhängearms an der Wand sind in seiner mitgelieferten Montageanleitung angegeben.



Hinweis : VESA-Montageschrauben stehen nicht für alle Modelle zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine offizielle AOC-Abteilung.



* Displaydesign kann von Abbildung abweichen.

Warnung:

1. Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
2. Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

AMD-FreeSync-Premium-Pro-Funktion

1. Die AMD-FreeSync-Premium-Pro-Funktion funktioniert mit DP/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach:
www.AMD.com

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega series
- Radeon™ RX 500 series
- Radeon™ RX 400 series
- Radeon™ R9/R7 300 series (R9 370/X, R7 370/X, R7 265 ausgenommen)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano series
- Radeon™ R9 Fury series
- Radeon™ R9/R7 200 series (R9 270/X, R9 280/X ausgenommen)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

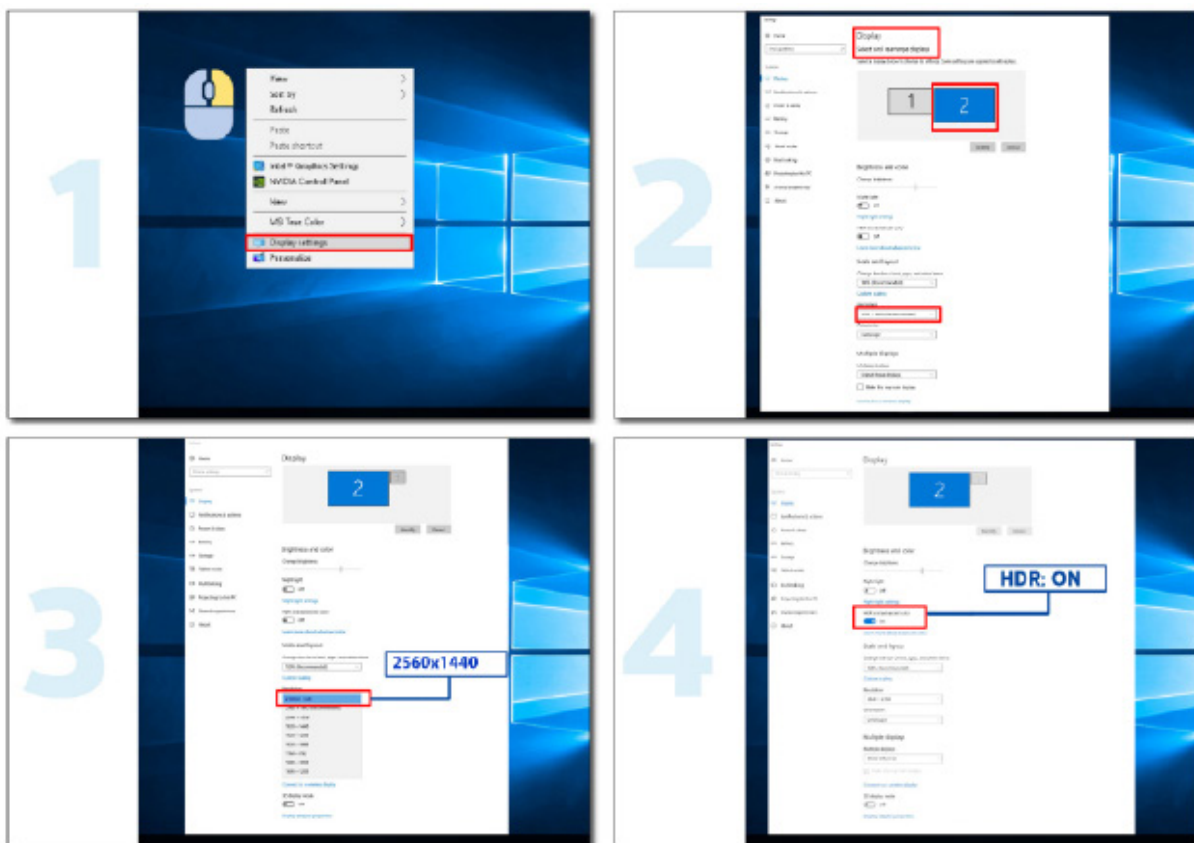
HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion „Aus“, wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

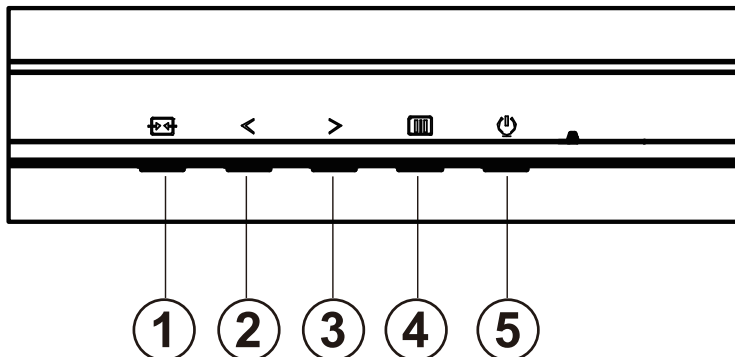
Hinweis:

1. Es ist keine spezielle Einstellung für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle in Windows-10-Versionen vor V1703 erforderlich.
2. Bei Windows-10-Versionen V1703 ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar, die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht.
3. 3840 x 2160 bei 50 Hz/60 Hz nur unterstützt bei Blu-ray-Player, Xbox und PlayStation.
 - a. Die Anzeigeauflösung ist auf 2560 x 1440 eingestellt und HDR ist auf Ein voreingestellt.
 - b. Nach Aufrufen einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung in 2560 x 1440 (falls zutreffend) geändert wird.



Anpassung

Schnellasten



1	Quelle / Verlassen
2	Spielmodus
3	Zielpunkt
4	Menü / Enter
5	Stromversorgung

Menü / Enter

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen.

Stromversorgung

Drücken Sie zum Ein-/Ausschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Zielpunkt

Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunktaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

Spielmodus

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird: Öffnen Sie mit der Linkstaste die Funktion Spielmodus, wählen Sie dann je nach Spielgenre mit der Links-/Rechtstaste einen Spielmodus (Ego-Shooter, Echtzeit-Strategiespiele, Rennen, Spieler 1, Spieler 2 oder Spieler 3).

Quelle / Beenden

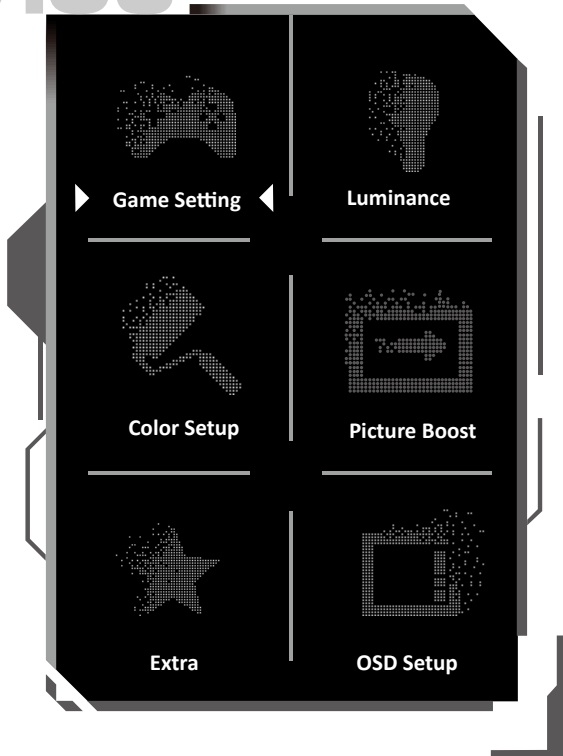
Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle / Beenden-Taste als Quelle-Schnellaste.

Wenn das OSD-Menü aktiv ist, fungiert diese Schaltfläche als Exit-Taste (um das OSD-Menü zu verlassen).

Bildschirmmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.

AOC

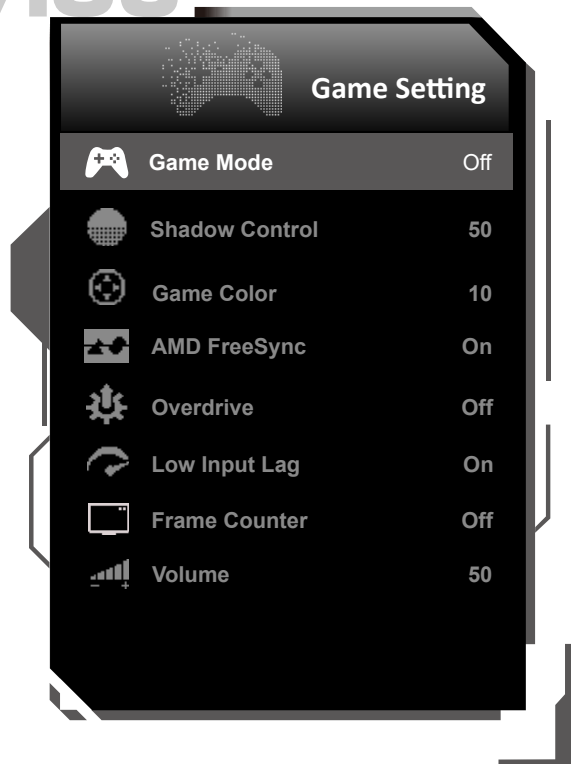


- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirmmenüs die **Menütaste**.
- 2). Mit der < „Links“ oder > „Rechts“ navigieren Sie durch die Funktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **Menütaste**. Navigieren Sie mit der < „Links“ oder > „Rechts“ durch die Untermenüfunktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **Menütaste**.
- 3). Ändern Sie mit der < „Links“ oder > „Rechts“ die Einstellungen der ausgewählten Funktion. Drücken Sie zum Verlassen **Verlassen-Taste**. Falls Sie weitere Funktionen anpassen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3.
- 4). Bildschirmmenü sperren: Halten Sie zum Sperren des Bildschirmmenüs die **Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **Ein-/Austaste**. Halten Sie zum Freigeben des Bildschirmmenüs die **Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **Ein-/Austaste**.

Hinweise:

- 1). Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option „Eingangswahl“ deaktiviert.
- 2). Wenn die Bildschirmgröße des Produkts 4: 3 beträgt oder die Eingangssignalauflösung die native Auflösung ist, ist der Punkt „Bildverhältnis“ ungültig.
- 3). Ökomodi (mit Ausnahme des Standardmodus), DCR (Dynamisches Kontrastverhältnis), DCB Mode (DCB Mod.) und Picture Boost (Bildverstärkung) – von diesen vier Optionen kann nur eine ausgewählt sein.

Game Setting (Spieleinstellung)



	Game Mode (Spielmodus)	Off (Aus)	Keine Optimierung per SmartImage
		FPS	Zum Spielen von Egosshootern (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.
		RTS	Beim Spielen von Echtzeitstrategiespielen (RTS). Verbessert die Bildqualität.
		Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
		Gamer 1	Unter Gamer 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 2	Unter Gamer 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
		Gamer 3	Unter Gamer 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
	Shadow Control (Schattensteuerung)	0-100	Der Standardwert der Schattensteuerung ist 50. Sie können den Wert zur Verbesserung des Kontrasts für eine klare Bildanzeige zwischen 50 und 100 bzw. zwischen 3 und 0 einstellen. 1. Falls das Bild zu dunkel ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 100 an. 2. Falls das Bild zu hell ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 50 und 0 an.
	Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe bietet zur Verbesserung der Bildqualität Stufe 0 bis 20 zur Anpassung der Sättigung
	AMD FreeSync	On (Ein) / Off (Aus)	AMD FreeSync Premium Pro deaktivieren oder aktivieren

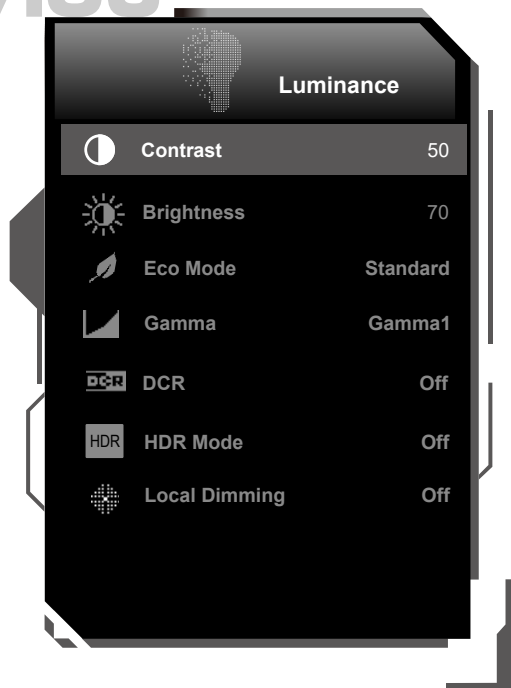
	Overdrive	Off (Aus)	Reaktionszeit anpassen
		Weak (Schwach)	
		Medium (Mittel)	
		Strong (Stark)	
	Low input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	On (Ein) / Off (Aus)	Zwischenbildpuffer zur Verringerung der Eingangsverzögerung abschalten
	Einzelbildzähler	Aus / Oben rechts / Unten rechts / Unten links / Oben links	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke. (Einzelbildzähler-Funktion funktioniert nur mit AMD- Grafikkarte.)
	Lautstärke	0 bis 100	Lautstärkeeinstellungen anpassen

HINWEIS:

Wenn „HDR-Modus“/ „HDR“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spielfarbe“ nicht angepasst werden.

Luminance (Leuchtkraft)

AOC



	Contrast (Kontrast)	0-100	Kontrast vom Digital-Register
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Helligkeitsregelung
	Eco (Öko) Mode	Standard	Standardmodus
		Text	Textmodus
		Internet	Internetmodus
		Game (Spiel)	Game Mode (Spielmodus)
		Movie (Film)	Film modus
		Sports (Sport)	Sport modus
		Reading(Lese)	Lese modus
		Uniformity	Uniformity modus
	Gamma	Gamma1	Anpassung auf Gamma 1
		Gamma2	Anpassung auf Gamma 2
		Gamma3	Anpassung auf Gamma 3
	DCR	Off (Aus)/ On (Ein)	Deaktiviert/ Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis
	HDR	Off (Aus)	Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.
		DisplayHDR	
		HDR Game (HDR-Spiel)	
		HDR Movie (HDR-Film)	
		HDR Vivid	

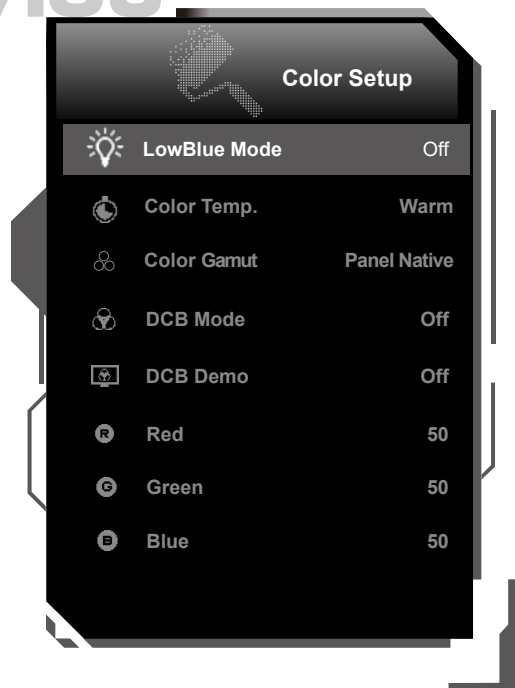
	HDR Mode (HDRModus)	Off (Aus)	Optimiert für die Farbe und den Kontrast des Bildes, simuliert HDR-Effekt. Hinweis: Wenn HDR-Inhalt nicht erkannt wird, wird die Option HDR-Modus zur Anpassung angezeigt.
		HDR Game (HDR-Spiel)	
		HDR Movie (HDR-Film)	
		HDR Vivid	
	Local Dimming	Off (Aus)/ On (Ein)	Deaktivieren oder aktivieren Local Dimming

Hinweis:

1. Wenn „HDR-Modus“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können „Kontrast“, „Energiesparmodus“ und „Gamma“ nicht angepasst werden.
2. Wenn „HDR“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können die Elemente „Kontrast“, „Helligkeit“, „Öko-Modus“, „Gamma“ und „DCR“ nicht angepasst werden.
3. Wenn der Farbraum unter Farbeinstellungen auf sRGB oder DCI-P3 eingestellt ist, können die Elemente Kontrast, Helligkeit, Szenarienmodus, Gamma und HDR/HDR-Modus nicht angepasst werden.
4. Aufgrund der Lichtstreuung erscheint ein Strahlenkranz an Fensterrändern einiger spezifischer Bildschirme oder an Rändern beweglicher Tiere, wenn die lokale Dimmung aktiviert ist. Dies ist eine physikalische Eigenschaft des Mini-LED-Bildschirms und stellt keinen Fehler dar. Sie können es unbesorgt weiterhin verwenden.“

Color Setup (Farbeinstellung)

AOC



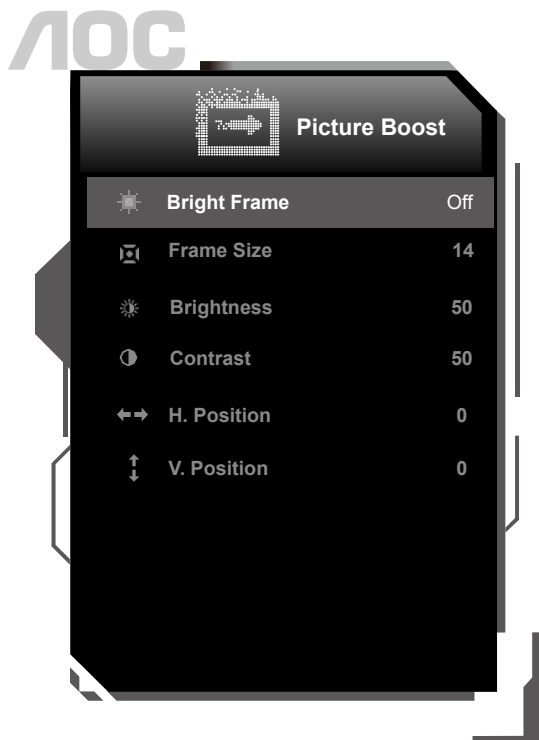
	LowBlue Mode(Schwaches-Blaulicht-Modus)	Aus / Multimedia / Internet / Büro / Lesen	Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Color Temp. (Farbtemp.)	Warm	Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Normal	Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		Cool (Kühl)	Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
		User (Anwender)	Benutzerdefinierte Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
	Color Gamut (Farbskala)	Panel Native (Bildschirm nativ)	Standard color space panel. (Standard-Farbraum-Fenster.)
		sRGB	Spațiu de culoare sRGB.
		DCI-P3	Spațiu de culoare DCI-P3.
	DCB Mode (DCB Modus)	Off	Deaktivieren Sie den DCB-Modus
		Full Enhance (Vollverstärkung)	Aktivierung des Full Enhance-Modus
		Nature Skin (Natur - Haut)	Aktivierung des Nature Skin-Modus
		Green Field (Grünes Feld)	Aktivierung des Green Field-Modus
		Sky-blue (Himmelblau)	Aktivierung des Sky-blue-Modus
		AutoDetect (Autom. Erkennung)	Aktivierung des AutoDetect-Modus
	DCB Demo	Ein oder Aus	Demo de-/aktivieren
	Red (Rot)	0-100	Rotverstärkung vom Digital-Register
	Green (Grün)	0-100	Grünverstärkung vom Digital-Register
	Blue (Blau)	0-100	Blauverstärkung vom Digital-Register

Hinweis:

Wenn „HDR-Modus“ oder „HDR“ unter „Luminance (Leuchtkraft)“ auf Nicht-Aus eingestellt ist, können alle Elemente unter „Bildeinrichtung“ nicht angepasst werden.

Când Spațiul de culoare este setat la sRGB sau la DCI-P3, ceilalți parametri din secțiunea Setări culoare nu pot fi ajustați.

Picture Boost(Bildverstärkung)



	Bright Frame (Heller Rahmen)	Ein oder Aus	Hellen Rahmen de-/aktivieren
	Frame Size (Rahmengröße)	14-100	Rahmengröße anpassen
	Brightness (Helligkeit)	0-100	Rahmenhelligkeit anpassen
	Contrast (Kontrast)	0-100	Rahmenkontrast anpassen
	H. position (H-Position)	0-100	Horizontale Rahmenposition anpassen
	V. position (V-Position)	0-100	Vertikale Rahmenposition anpassen

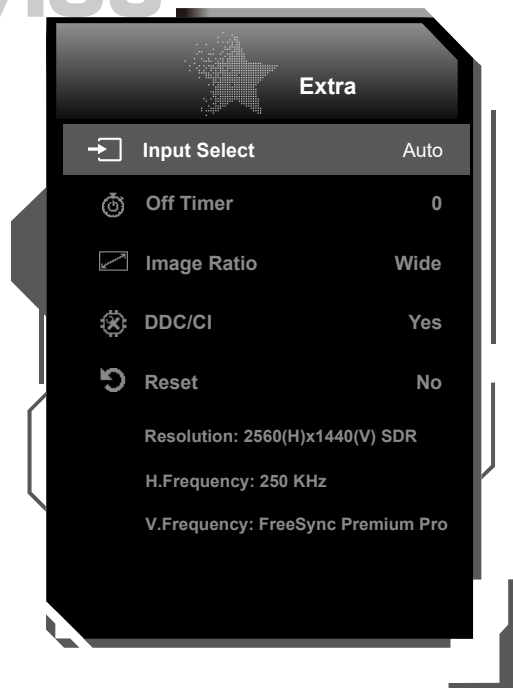
Hinweis:

1) Passen Sie für ein besseres Seherlebnis die Helligkeit, den Kontrast und die Position der Aufhellung an.

2) Wenn "HDR-Modus"/"HDR" unter "Luminance (Leuchtkraft)" auf "Nicht aus" eingestellt ist, können alle Elemente unter "Picture Boost (Bildverstärkung)" nicht angepasst werden.

Extra(Das ist englisches geld)

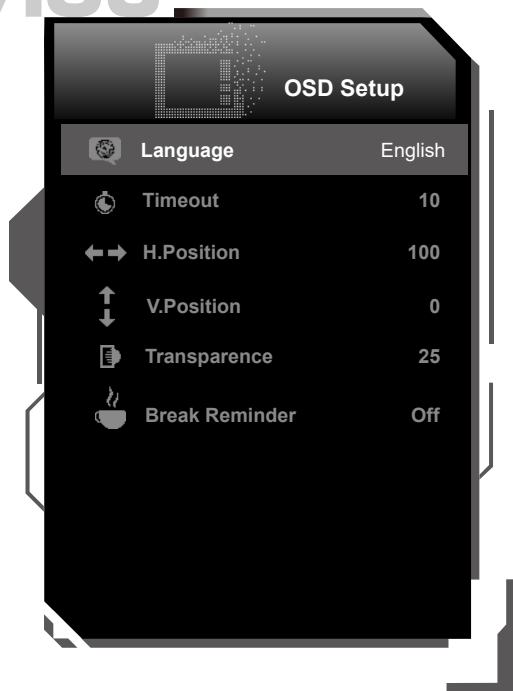
AOC

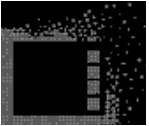


	Input Select (Eingangswahl)	Autom./HDMI1/HDMI2/ DP	Eingangssignalquelle wählen
	Off timer (Ausschalttimer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
	Image Ratio (Seitenverhöl.)	Breitbild / 4:3 / 1:1 / 17"(4:3) / 19"(4:3) / 19"(5:4) / 19"W(16:10) / 21.5"W(16:9) / 22"W(16:10) / 23"W(16:9) / 23.6"W(16:9) / 24"W(16:9)	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen
	DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
	Reset (Zurücksetz.)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen

OSD Setup (OSD-Einstellung)

AOC



	Language (Sprache)		Sprache des Bildschirmmenüs wählen
	Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen
	H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
	Transparence (Transpar.)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
	Break Reminder (Pausenerinnerung)	Ein oder Aus	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet

LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

Problemlösung

Problem/Frage	Lösungsvorschläge
Betriebs-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass das Gerät über die Ein-/Austaste eingeschaltet und das Netzkabel richtig an eine geerdete Steckdose und den Monitor angeschlossen ist.
Keine Bilder am Bildschirm	- Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Prüfen Sie Netzkabel und Stromversorgung. - Ist das Videokabel richtig angeschlossen? (Über VGA-Kabel verbunden) Prüfen Sie die VGA-Kabelverbindung. (Über HDMI-Kabel verbunden) Prüfen Sie die HDMI-Kabelverbindung. (Über DP-Kabel verbunden) Prüfen Sie die DP-Kabelverbindung. * Der VGA/HDMI/DP-Eingang ist nicht bei allen Modellen verfügbar. - Falls das Gerät eingeschaltet ist, starten Sie den Computer zur Anzeige des Startbildschirms (Anmeldebildschirm) neu. Sobald der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) erscheint, starten Sie den Computer im passenden Modus (abgesicherter Modus bei Windows 7/8/10) und ändern Sie die Frequenz der Grafikkarte. (Beachten Sie die Einstellung der optimalen Auflösung) Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an das Kundencenter oder Ihren Händler. - Die Meldung „N. Unterst. Eing.“ erscheint am Bildschirm? Sie sehen diese Meldung, wenn das Signal der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz des Monitors überschreitet. Passen Sie die maximale Auflösung und Frequenz entsprechend dem Monitor an. - Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitortreiber installiert sind.
Bild ist verschwommen & Geisterbilder erscheinen	Passen Sie Kontrast und Helligkeit an. Drücken Sie die Schnelltaste (AUTO). Achten Sie darauf, kein Verlängerungskabel und keine Schalterdose zu verwenden. Sie sollten den Monitor direkt am Grafikkartenausgang an der Rückseite des Gerätes anschließen.
Bild springt, flimmert oder zeigt wellenförmige Muster	Achten Sie darauf, Elektrogeräte, die Störungen verursachen können, möglichst weit vom Monitor entfernt aufzustellen. Verwenden Sie bei der von Ihnen verwendeten Auflösung die maximale Bildwiederholfrequenz des Monitors.
Monitor hängt im Aktiv-Aus-Modus	Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss sicher in den Steckplatz eingesteckt sein. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist. Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf verbogene Kontakte. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die Feststelltaste an der Tastatur drücken und die Feststell-LED beobachten. Die LED sollte nach Betätigung der Feststelltaste entweder aufleuchten oder erlöschen.
Eine der Primärfarben fehlt (Rot, Grün oder Blau)	Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf beschädigte Kontakte. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist.
Bildschirmbild ist nicht richtig zentriert oder nicht richtig skaliert	Passen Sie H- und V-Position an oder drücken Sie die Schnelltaste (Auto).
Bild hat Farbdefekte (Weiß sieht nicht weiß aus)	Passen Sie die RGB-Farbwerte an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Störungen am Bildschirm	Verwenden Sie zum Anpassen von Takt und Phase den Abschaltmodus von Windows 7/8/10. Drücken Sie die Schnelltaste (AUTO).

Richtlinien und Service	Bitte beachten Sie die Informationen zu Richtlinien und Service in der CD-Anleitung oder unter www.aoc.com (um das in Ihrem Land erworbene Modell oder Informationen zu Richtlinien und Service auf der Support-Seite zu finden.)
--------------------------------	--

Technische Daten

Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	Q27G3XMN/BK	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	68,5 cm (Diagonale)	
	Pixelabstand	0,2331mm (H) × 0,2331mm (V)	
	Anzeigefarben	1.07 Billion ^[1]	
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30k~230kHz (HDMI) 30k~255kHz (DP)	
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	596.736mm	
	Vertikale Abtastfrequenz	48~144Hz (HDMI) 48~180Hz ^[2] (DP)	
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	335.664mm	
	Optimale Auflösung	2560 x 1440@60Hz	
	Max resolution	2560 x 1440@144Hz(HDMI) 2560 x 1440@180Hz(DP)	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Stromversorgung	100-240V~ 50/60Hz 2A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	54W
		Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤190W
		Bereitschaftsmodus	≤0.5W
Physische Eigenschaften	Verbindertyp	HDMI/ DP/ Kopfhörer	
	Signalkabeltyp	Trennbar	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°C~ 40°C
		Lagerung	-25°C~ 55°C
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 %– 85 %, (nicht kondensierend)
		Lagerung	5 %– 93%, (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m – 5000 m
		Lagerung	0 m– 12192 m



[1]: Farbbit-Tabelle:

Farbbit	Signalversion Farbformat Status	HDMI2.0		DP1.4	
		YCbCr422	YCbCr444	YCbCr422	YCbCr444
		YCbCr420	RGB	YCbCr420	RGB
2560x1440 180Hz 10bpc		\	\	V	V
2560x1440 180Hz 8bpc		\	\	V	V
2560x1440 165Hz 10bpc		\	\	V	V
2560x1440 165Hz 8bpc		\	\	V	V
2560x1440 144Hz 10bpc		V	\	V	V
2560x1440 144Hz 8bpc		V	V	V	V
2560x1440 120Hz 10bpc		V	\	V	V

2560x1440 120Hz 8bpc	V	V	V	V
2560x1440 60Hz 10bpc	V	V	V	V
2560x1440 60Hz 8bpc	V	V	V	V
low resolution 1920x1080 120Hz 8 bpc/10 bpc	V	V	V	V

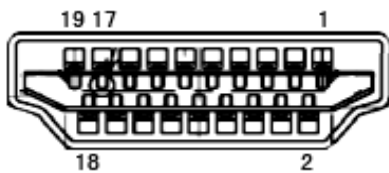
[2]*Übertaktung wird erzielt, wenn die Auflösung 2560 x 1440 bei 170 Hz 、 2560 x 1440 bei 180 Hz beträgt. Falls während der Übertaktung ein Anzeigefehler auftritt, passen Sie die Bildwiederholfrequenz auf 165 Hz an.

Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	Auflösung (±1Hz)	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640×480 @60Hz	31.475	59.952
	640×480@72Hz	37.861	72.809
	640×480@75Hz	37.500	75.000
	640×480@100Hz	51.080	99.769
	640×480@120Hz	60.938	119.720
SVGA	800×600@56Hz	35.156	56.250
	800×600 @60Hz	37.879	60.317
	800×600@72Hz	48.077	72.188
	800×600@75Hz	46.875	75.000
	800×600@100Hz	62.760	99.778
	800×600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024×768@60Hz	48.363	60.004
	1024×768@70Hz	56.476	70.069
	1024×768@75Hz	60.023	75.029
	1024×768@100Hz	80.450	99.811
	1024×768@120Hz	97.550	119.989
SXGA	1280×1024@60Hz	63.981	60.020
	1280×1024@75Hz	79.976	75.025
FHD	1920×1080 @60Hz	67.500	60.000
	1920×1080@50Hz	56.250	50.000
	1920×1080@120Hz	137.260	119.982
QHD	2560×1440 @60Hz	88.787	59.951
	2560×1440 @120Hz	182.996	119.998
	2560×1440 @144Hz	222.056	143.912
	2560×1440 @165Hz	242.547	164.998
	2560×1440@170Hz	249.902	170.002
	2560×1440@180Hz	264.603	180.002
IBM MODES			
DOS	720×400@70Hz	31.469	70.087
MAC MODES			
VGA	640×480@67Hz	35.000	66.667
SVGA	832×624@75Hz	49.725	74.551

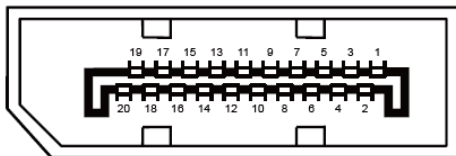
Hinweis: Entsprechend dem VESA-Standard gibt es möglicherweise einen bestimmten Fehler (+/- 1 Hz) bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten. Zur Verbesserung der Kompatibilität muss die nominale Wiederholfrequenz dieses Produktes abgerundet werden. Orientieren Sie sich am tatsächlichen Produkt.

Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Leitung 3 (n)	11	Masse
2	Masse	12	ML_Leitung 0 (p)
3	ML_Leitung 3 (p)	13	Konfig1
4	ML_Leitung 2 (n)	14	Konfig2
5	Masse	15	AUX_CH (p)
6	ML_Leitung 2 (p)	16	Masse
7	ML_Leitung 1 (n)	17	AUX_CH (n)
8	Masse	18	Hot-Plugging-Erkennung
9	ML_Leitung 1 (p)	19	Rück., DP_PWR
10	ML_Leitung 0 (n)	20	DP_PWR

Plug-and-Play

Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.